

Beschlussvorlage

2019-2024/Bau-096

Status: öffentlich

Fachbereich FB Bau
 Verfasser Nadja Stach

Erstellungsdatum: 16.03.2022
 Aktenzeichen 66.21.05.02/2022-01

Betreff:

Baumersatzpflanzung Gröblerstraße

Beratungsfolge:			Abstimmung			
			Ja	Nein	Ent	Bef
Sitzungsdatum	Gremium	Zuständigkeit				
05.04.2022	Wirtschafts- und Umweltausschuss	Vorberatung				
17.05.2022	Wirtschafts- und Umweltausschuss	Vorberatung				
20.06.2022	Bau- und Vergabeausschuss	Entscheidung				

Ergebnis der Abstimmung: **beschlossen** **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Vergabeausschuss beschließt die Ersatzpflanzungen gemäß Variante.....:

(Dagmar.Turian)
 Fachbereichsleiter/in

(Matthias Günther)
 Bürgermeister

Sachverhalt:

In seiner Sitzung am 16.12.2021 ist der Stadtrat der Empfehlung des Wirtschafts- und Umweltausschusses gefolgt und hat der Variante 4 mit Ergänzung zugestimmt. Diese Variante umfasst folgende Maßnahmen:

- Fällung von 5 Eschenahorn
- Baumschnittmaßnahmen an den übrigen Bäumen
- Nachuntersuchungen der verbleibenden Bäume in 5 Jahren
- Nachpflanzung im Herbst nach der Fällung (Ergänzung).

Die Baumschnitt- und Fällarbeiten sind im Januar 2022 ausgeführt worden. Im Herbst 2022 soll eine Ersatzpflanzung erfolgen. Bei der Ersatzpflanzung werden die Standorte aller bisherigen Baumfällungen in der Eschenahornallee berücksichtigt. Somit werden insgesamt 10 Bäume neu gepflanzt.

Auf Grund der örtlichen Gegebenheiten wird die Verwendung von Eschenahorn, die nach aktuellen Fachkenntnissen für das innerstädtische Klima weniger geeignet sind, als Ersatzpflanzung nicht empfohlen.

In der Beschlussvorlage 2019-2024/SR-196 vom 16.12.2021 wurden in der Variante 2 Vorschläge für Baumarten unterbreitet. In der Anlage 1 sind die Vorschläge für geeignete Baumarten aufgeführt. Die Übersicht wurde um zwei weitere Baumarten ergänzt (Schnurbaum und Zürgelbaum).

Seitens der Verwaltung wurde für die Ersatzpflanzung der Zürgelbaum vorgeschlagen.

Nach einer ersten Beratung des Wirtschafts- und Umweltausschuss am 05.04.2022 haben sich hinsichtlich der vorgeschlagenen Baumart weitere Sachfragen ergeben, die seitens der Verwaltung nachfolgend beantwortet werden:

1. Verwendung einheimische Baumarten

Die Auswahl der vorgeschlagenen Baumarten erfolgte nach Standortanspruch, Stadtklimaverträglichkeit, Wuchsform/Größe, Umweltfaktoren. Es handelt sich bei den Vorschlägen um einheimische bzw. inzwischen heimisch gewordene Baumarten. Mit Ausnahme des Zürgelbaumes, der sich mittlerweile aber ebenfalls als Straßenbaum bewährt hat. Alle vorgeschlagenen Baumarten zeichnen sich als resistent gegen Trockenheit aus und sind für das Stadtklima sehr gut geeignet. Die beiden Eschenarten zeichnen sich als nicht fruchtend aus, was dem Standort in der Gröblerstraße wegen der vorhandenen Parkstellplätze entgegenkommt. Allerdings wird wegen der Gefahr des sich weiter ausbreitenden Eschentriebsterbens die Pflanzung nicht bevorzugt.

2. CO₂- Bilanz

Die CO₂-Bilanz der Bäume ist von verschiedenen Faktoren wie Baumart, Alter, Größe und Durchmesser (Stamm und Krone) abhängig. Auch die Holzdichte hat einen großen Einfluss auf die Menge der Einlagerung von Kohlenstoff. Die CO₂-Bilanz neu gepflanzter Bäume unterscheidet sich allein auf Grund der geringeren Blatt- und Holzmasse gegenüber ausgewachsenen vitalen Bäumen. Auf Grund der Vielzahl von Faktoren sind keine Zahlenwerte zu einzelnen Baumarten abrufbar. Die Ersatzpflanzung an sich stellt einen wichtigen Ausgleich für die Baumfällungen dar. Die vorgeschlagenen Baumarten sind hinsichtlich der CO₂-Bilanz ähnlich zu bewerten, da sie im Mittel ca. 20 m hoch werden. Darüber hinaus handelt es sich jeweils um Laubbäume, die gegenüber Nadelbäumen höhere Werte erreichen.

3. Kosten für die Ersatzpflanzungen

Die Kosten für die Ersatzpflanzung setzen sich aus den Preisen für die Beschaffung der unterschiedlichen Baumarten und den Kosten für Pflanzung und Pflegeleistung für 10 Bäume zusammen. Die Kosten sind in der Anlage 1 – Vorschläge Baumarten ergänzt worden und belaufen sich zwischen 7.500 und 9.600 €. Es handelt sich hier um eine vorläufige Kostenannahme. Auf Grund der aktuellen Marktpreisschwankungen sind im Zuge eines Vergabeverfahrens höhere Kosten möglich.

Anlagen:

2019-2024/Bau-096_Anlage 1_Vorschläge Baumarten
2019-2024/Bau-096_Anlage 2_Bilder Baumarten

Finanzielle Auswirkungen: